

## Fachberatung Seelsorge in den Feuerwehren NRW

### **Das Funktionsabzeichen**

Die z.Zt. letzte amtliche Veröffentlichung in NRW, in der die Fachberaterinnen und Fachberater der Feuerwehren genannt werden, ist die „Verordnung über die Laufbahn der ehrenamtlichen Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehren“ (LVO) vom 1. Februar 2002.

§3(3) der LVO lautet:

„Das Innenministerium erlässt bei Bedarf über Absatz 1 hinaus detaillierte Regelungen über ‚Fachberaterinnen oder Fachberater der Freiwilligen Feuerwehr‘.“  
Diese detaillierten Regelungen sind bisher nicht erlassen.

Also beziehe ich mich in meinen Ausführungen auf bestehende Regelungen!

#### Form und Bildzeichen des Funktionsabzeichens

Die Form und das Bildzeichen des Funktionsabzeichens „Fachberatung Seelsorge“ sind in der „Information für den Wehrführer – Fachberater Seelsorge in den Feuerwehren NRW“ abschließend dargestellt.

#### Farbe des Funktionsabzeichens:

Über die Fachberater der Freiwilligen Feuerwehr gibt der „Runderlass des Innenministers vom 23. April 1986 (MBl. NW. S. 642) – SMBl. NW. 2130“ Auskunft. Dessen letzter Absatz lautet:

„Für die Fachberater der Freiwilligen Feuerwehr gelten die Bekleidungsvorschriften des Landes Nordrhein-Westfalen. Entsprechend ihrer Hochschulausbildung werden die Funktionsabzeichen in Gold bzw. Silber getragen.“

#### Ort des Funktionsabzeichens:

Die LVO vom 1.2.2002 nennt im §14 „Funktionen im Dienst der Freiwilligen Feuerwehr“ und bestimmt im §18(1), dass die dazu gehörenden Funktionsabzeichen am linken Unterarm getragen werden. Dies bezieht sich allerdings ausdrücklich auf die in §14+15 LVO genannten Funktionen. Über die Funktionsabzeichen der Fachberaterinnen und Fachberater ist an dieser Stelle nichts gesagt. Also gilt die bestehende Vorschrift weiter.

Der „Runderlass des Innenministers vom 22. Februar 1983 (MBl. NW. S. 363), zuletzt geändert durch Runderlass vom 8. November 1989 (MBl. NW. S. 1660) – SMBl. NW. 2131“ bestimmt dazu am Ende von Abschnitt 3:

„Die Funktionsabzeichen werden am rechten Unterarm des Dienstrocks und des Dienstmantels getragen.“

Karl-Heinz Schanzmann  
Fachberater Seelsorge der FF Herdecke  
5. April 2003